



POLIZEI HAMBURG

**OPFERHILFEEINRICHTUNGEN
UND BERATUNGSSTELLEN**

Polizeilicher Wegweiser in das Hamburger Hilfenetz



POLIZEI
Hamburg

Das Hilfennetz in Hamburg ist sehr vielfältig.

Die in dieser Broschüre benannten Einrichtungen sind beispielhaft und nicht abschließend.

Weiterführende Informationen zum Thema Opferschutz finden Sie im Internet unter:

www.hamburg.de/opferschutz

www.polizei.hamburg/opferschutz

www.bmjv.de

oder auf der bundesweiten Online-Datenbank für Betroffene von Straftaten

www.odabs.org

Legende:



Frauen



Männer



Mädchen



Jungen

Opfer Straftaten



Opfer Straf- und Gewalttaten, Häusliche Gewalt, Sexualisierte Gewalt, Stalking



- Beratung, Betreuung und Begleitung von Opfern aller Straftaten
- Hilfe bei Behördenangelegenheiten
- Prüfung der Übernahme von Anwaltskosten im Prozess
- Ggf. finanzielle Zuwendung zur Überbrückung der Tatfolgen



WEISSE RING e.V.

Landesbüro Hamburg

Telefon 040 25 17 68 0

116 006 (kostenfreies Opfer-Telefon)

lhbamburg@weisser-ring.de

www.weisser-ring.de

- Krisenintervention und traumatherapeutische Beratung nach allen Straftaten und Unfällen
- Für Opfer, Angehörige und Zeug*innen
- Professionell, vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym
- Persönliche Beratung nur nach telefonischer Beratung
- Strafanzeige nicht erforderlich



Opferhilfe Hamburg - Beratung bei Gewalt und Trauma

Paul-Nevermann-Platz 2-4 | 22765 Hamburg

Telefon 040 38 19 93

Fax 040 38 95 78 6

mail@opferhilfe-hamburg.de

www.opferhilfe-hamburg.de

Opfer Gewalttaten



Opfer Gewalttaten gegen Frauen



- Kostenlose rechtsmedizinische Untersuchung und Beratung für Opfer von Gewalttaten
- Erstellung eines Gutachters und Fotodokumentation von Verletzungen und Spurensicherung auch ohne Stellung einer Strafanzeige
- Alle Feststellungen unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht, bis das Opfer sie freigibt
- Kinder-Kompetenzzentrum für die Untersuchung von Kindern bei Verdacht auf Vernachlässigung, Misshandlung, sexuellen Missbrauch



Rechtsmedizinische Untersuchungsstelle für Opfer von Gewalt

und

Kinderkompetenzzentrum

c/o Institut für Rechtsmedizin

Butenfeld 34 | 22529 Hamburg (Haus N 81)
Telefon 040 7410 - 521 27 (Termine nach Vereinbarung)

- Erstberatung, Krisenintervention und Information für gewaltbetroffene Frauen
- Vertraulich, anonym, barrierefrei, fremdsprachlich, kostenlos
- 24-Stunden täglich, 365 Tage im Jahr
- Bei Bedarf Weitervermittlung an Fachberatungsstellen und Schutzeinrichtungen vor Ort



Bundeshilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 11 60 16
www.hilfetelefon.de

Opfer

Häusliche Gewalt,
Beziehungsgewalt,
Stalking



- Rat und Information bei häuslicher Gewalt und Stalking, zum Gewaltschutzgesetz und anderen Schutzmaßnahmen, besonders nach einem Polizeieinsatz
- Krisenintervention und psychosoziale Beratung
- Unterstützung mitbetroffener Kinder
- Unterstützung für Ältere, Menschen mit Behinderungen und LSBT^I*
- Vermittlung zu weiteren Hilfen



intervento

proaktive Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt und Stalking
Holstenstraße 79-81 | 22767 Hamburg
Telefon 040 226 226 27
intervento@verikom.de
www.verikom.de/projekte/intervento

Opfer, die in Hamburger Flüchtlingsunterkünften wohnhaft sind

Häusliche Gewalt,
Stalking, Sexualisierte
Gewalt, Zwangsverhei-
ratung, Gewalt gegen
LSBT^I*



Aufsuchende Beratung, anonym, kostenlos und dolmetscher-
gestützt

- Gefährdungseinschätzung
- Information zu Schutzmaßnahmen
- Unterstützung bei einer Strafanzeige
- Unterstützung bei einem Eilantrag nach dem GewSchG
- Vermittlung in weiterführende Hilfen
- Stabilisierung



Unterstützung und Beratung bei Gewalt gegen Geflüchtete in Hamburger Flüchtlingseinrichtungen

Telefon 040 350 177 253
(Montag bis Mittwoch von 14 bis 16 Uhr,
Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr)
Fax 040 413 07 081
savia@verikom.de

Opfer mit Migrationshintergrund

Häusliche Gewalt,
Zwangsheirat



Opfer Gewalt, Stalking



- Frauen, Männer und Jugendliche ab 14 Jahren mit Migrationshintergrund / unabhängig vom Aufenthaltsstatus
- Krisen- und Einzelberatung
- Bei Bedarf Paar- und Familienberatung
- Beratung für Fachkräfte / Angehörige und Freunde
- Beratung in der Muttersprache oder mit Hilfe einer Dolmetscher*in möglich
- Auf Wunsch auch an einem externen Ort
- Vertraulich, anonym und kostenlos



LÄLE in der Interkulturellen Begegnungsstätte (IKB) Hamburg e.V.
Brahmsallee 35 | 20144 Hamburg
Telefon 040 30 22 79 78
Fax 040 30 22 79 81
lale@ikb-integrationszentrum.de
www.ikb-lale.de



i.bera – Verikom
Norderreihe 61 | 22767 Hamburg
Telefon 040 350 17 72 26
i.bera@verikom.de
www.verikom.de/i.bera

PATCHWORK

Frauen für Frauen gegen Gewalt

PATCHWORK

Beratungsstelle des Diakonischen Werks Hamburg West / Südholstein
Bahrenfelder Straße 255 | 22765 Hamburg
Telefon 040 38610843
0171 6 33 25 03 (täglich erreichbar von 9 bis 19 Uhr)
info@patchwork-hamburg.org
www.patchwork-hamburg.org

Opfer mit Migrationshintergrund Häusliche Gewalt



- Informationen bei rechtlichen Fragen (z. B. Aufenthalts-, Familien-, Sozialrecht, Gewaltschutzgesetz) und psychosoziale Beratung und Betreuung auf Französisch, Kiswahili, Spanisch, Thai, Englisch, Deutsch
- Begleitung zu Behörden, Rechtsanwält*innen, Ärzt*innen etc.
- Internationaler Treffpunkt für Frauen
- Deutsch-, Frauen- und Nähkurse

Opfer Häusliche Gewalt, Stalking



- Beratung und Hilfe für Kinder und Jugendliche, die
 - allein gelassen, vernachlässigt, misshandelt oder missbraucht wurden
 - weggelaufen sind, nicht mehr nach Hause können oder wollen
 - nicht in Hamburg wohnen, hier aber in Not geraten sind

Beratung und Hilfe für Eltern, die Probleme mit ihren Kindern haben, außerhalb der Dienstzeiten der Jugendämter



Amnesty for Women e. V.

Schillerstraße 43 | 22767 Hamburg
Telefon 040 38 47 53
Fax 040 38 57 58
info@amnestyforwomen.de
www.amnestyforwomen.de



Kinder- und Jugendnotdienst (KJND)

Feuerbergstraße 43 | 22337 Hamburg
Telefon 040 428 15 3200 (24 Std.)
kjnd-online@leb.hamburg.de
www.hamburg.de/leb

Opfer

Innerfamiliäre und sexualisierte Gewalt

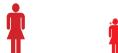


Beratung und familientherapeutische Hilfen für

- Familien, in denen es zu Misshandlung oder Vernachlässigung kommt, oder die eine solche Entwicklung befürchten
- Kinder und Jugendliche, die körperliche, seelische oder sexuelle Gewalt erfahren haben
- Personen aus dem Umfeld von Familien sowie Fachleute, die Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen wahrnehmen oder vermuten

Opfer

Sexualisierte Gewalt



- Beratung und psychologische Betreuung bei sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend für Mädchen ab 13 Jahren und junge Frauen bis 27 Jahre, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte
- Beratung und psychologische Betreuung bei sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend für Mädchen und junge Frauen mit Behinderungen



Kinderschutzzentrum Hamburg
Hilfen für Eltern und Kinder

Eine Einrichtung des Hamburger Kinderschutzbundes

Hamburger Kinderschutzbund (DKSB-LV HH)

Kinderschutzzentrum Hamburg

Emilienstraße 78 | 20259 Hamburg | Telefon 040 491 00 07
kinderschutz-zentrum@hamburg.de
www.kinderschutzzentrum-hh.de

Kinderschutzzentrum Harburg

Eißendorfer Pferdeweg 40a | 21075 Hamburg | Telefon 040 790 10 40
info@ksz-harburg.de
www.kinderschutzbund-hamburg.de

Sexualisierte Gewalt



Allerleirauh
Beratung bei sexueller Gewalt
Prävention Fortbildung

Allerleirauh e.V.

Hammer Steindamm 44 | 22089 Hamburg
Telefon 040 29 83 44 83
info@allerleirauh.de
www.allerleirauh.de

Opfer
sexualisierter Gewalt



- Beratung und Betreuung von Jungen* und Männern*, die in Kindheit oder Jugend sexuelle Gewalt erfahren haben
- Beratung von Eltern, Bezugspersonen und Fachkräften

Opfer
Sexualisierte Gewalt



- Beratung für Mädchen und junge Frauen mit sexuellen Gewalterfahrungen, Bezugspersonen der Mädchen und Frauen sowie für pädagogische Fachkräfte



basis-praevent

(basis & woge e.V.)

Steindamm 11 | 20099 Hamburg

Telefon 040 3984 2662

basis-praevent@basisundwoge.de

www.basis-praevent.de



Dolle Deerns e.V.

Niendorfer Marktplatz 16 | 22459 Hamburg

Telefon 040 4 39 41 50

beratung@dolledeerns.de

www.dolledeerns-fachberatung.de

Sexualisierte Gewalt

Opfer

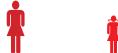
Sexualisierte Gewalt



- Beratung für Kinder/Jugendliche und deren Erziehungsberechtigte/Vertrauenspersonen
- Beratung von pädagogischen Fachkräften aus kindernahen Berufsgruppen
- Krisenintervention nach oder bei aktuellem sexuellen Missbrauch gegen Kinder und Jugendliche
- Kostenfreie Therapie für Mädchen und Jungen bis 17 Jahre
- Erstberatung durch Opferanwälte

Opfer

Sexualisierte Gewalt



- Krisenintervention für Frauen und Mädchen nach Vergewaltigung und sexualisierten Übergriffen
- Psychologische Betreuung und Beratung
- Beratung von Angehörigen und Vertrauenspersonen
- Informationen zu Anzeigerstattung und Strafverfahren
- Psychosoziale Prozessbegleitung im Strafverfahren
- (Strafanzeige nicht erforderlich)



DUNKELZIFFER e.V.

Albert-Einstein-Ring 15 | 22761 Hamburg
Telefon 040 421 07 00 - 0
info@dunkelziffer.de
www.dunkelziffer.de

FRAUEN NOT RUF 
Fachberatungsstelle für
vergewaltigte Frauen und Mädchen

NOTRUF für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.
Beethovenstraße 60 | 22083 Hamburg
Telefon 040 25 55 66
Fax 040 25 83 17
kontakt@frauennotruf-hamburg.de
www.frauennotruf-hamburg.de

Sexualisierte Gewalt

Opfer

Sexualisierte Gewalt



Opfer

Sexualisierte Gewalt



- Beratung und Information bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche
- Für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte
- Therapeutische Begleitung für Kinder und Jugendliche
- Supervision, Fortbildung und Präventionsveranstaltung



ZORNROT e.V.

Vierlandenstraße 38 | 21029 Hamburg

Telefon 040 7 21 73 63

Fax 040 7 20 05 148

info@zornrot.de

www.zornrot.de



ZÜNDFUNKE e.V.

Max-Brauer-Allee 134 (Eingang Hospitalstraße) | 22765 Hamburg

Telefon 040 8 90 12 15

Fax 040 8 90 48 38

info@zuendfunke-hh.de

www.zuendfunke-hh.de

Opfer
Gewalttaten



- Bestehende Belastungssymptome mildern
- Indikationsstellung bezüglich langfristiger Therapien und Beratungen
- Prävention von Traumafolgestörungen
- Stärkung der Ressourcen betroffener Erwachsener
- Behandlung nach dem Opferentschädigungsgesetz

Opfer
Gewalttaten



- Bestehende Belastungssymptome mildern
- Indikationsstellung bezüglich langfristiger Therapien und Beratungen
- Prävention von Traumafolgestörungen
- Stärkung der Ressourcen betroffener Erwachsener



Universitätsklinikum Eppendorf
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Trauma-Ambulanz

Martinistraße 52 | 20246 Hamburg (Haus W 37)
Telefon 040 741 05-32 10



Asklepios Klinik Nord-Ochsenzoll
Klinik für Persönlichkeits- und Traumafolgestörungen

Trauma-Ambulanz

Langenhorner Chaussee 560 | 22419 Hamburg (Haus 5, 1. OG)
Telefon 040 18 18 87-24 28 oder -23 80

Opfer Gewalttaten



- Bestehende Belastungssymptome mildern
- Indikationsstellung bezüglich langfristiger Therapien und Beratungen
- Prävention von Traumafolgestörungen
- Stärkung der Ressourcen betroffener Kinder, Jugendlicher und deren Angehöriger

Menschen angesichts plötzlichen Todes, Unfalls, Suizids, Gewalttat



- psychosoziale Notfallversorgung (Akutbetreuung) von Opfern, Angehörigen und Augenzeugen unmittelbar nach seelisch stark belastenden bzw. potentiell traumatisierenden Ereignissen (Gewalttaten, Suizide und andere Todesfälle, Unfälle, o.ä.)
- u. a. Vermittlung weiterführender Hilfsangebote
- Die Alarmierung erfolgt über Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienste



Universitätsklinikum Eppendorf
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Trauma-Ambulanz

Martinistraße 52 | 20246 Hamburg (Haus W 35)
Telefon 040 741 05-22 30



Deutsches Rotes Kreuz
Kriseninterventionsteam Hamburg (KIT)
Rote-Kreuz-Straße 3-5 | 21073 Hamburg
Telefon 040 19 222 (24 Std.)
info@kit-hamburg.de
www.kit-hamburg.de

Menschen

angesichts plötzlichen Todes, Unfalls, Suizids, Gewalttat



- Psychische Akuthilfe für Opfer, Überlebende, Angehörige, Hinterbliebene, Zeugen und / oder Vermisste, Unfallverursacher
- Seelsorgerische Unterstützung und Begleitung in Akutsituationen
- Die Alarmierung erfolgt über die Rettungsleitstelle der Feuerwehr Hamburg 112



Notfallseelsorge Hamburg

Feuerwehr Hamburg

Notfallseelsorge

Alarmierung über den Notruf der Feuerwehr/Polizei

Telefon 112/110

Telefon 040 4 28 51 - 40 51

www.notfallseelsorge-hamburg.de

Opfer

Häusliche Gewalt,
Sexualisierte Gewalt



- Schutz und Zuflucht für von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder
- Notaufnahme- und Koordinierungsstelle der Hamburger Frauenhäuser
- Weitervermittlung der Betroffenen an Frauenhäuser
- Erstkontakt telefonisch oder ggf. per E-Mail
(auch durch Vertrauenspersonen / Freunde / Berater möglich)

24 / 7

KEINE GEWALT

GEGEN FRAUEN

SOFORTHILFE & SCHUTZ

DIE HAMBURGER FRAUENHÄUSER

24/7 Notaufnahme der Hamburger Frauenhäuser

Telefon 040 8000 4 1000 (24 Std.)

schutz@24-7-frauenhaeuser-hh.de

www.hamburgerfrauenhaeuser.de

Sie erreichen die Hamburger Frauenhäuser auch direkt unter

Haus 1+3: 040 19702 | Haus 2: 040 6778280

Haus 4: 040 19704 | Haus 5: 040 19715

Haus Diakonisches Werk 040 19251

Opfer

Sexualisierte Gewalt



- Wohn- und Beratungsangebot, Schutz vor Gewalt für minderjährige Frauen

Opfer mit Migrationshintergrund

Häusliche Gewalt,
Zwangsheirat



Schutz und Hilfe für weibliche Jugendliche und Erwachsene im Alter von 14 bis 21 Jahren

- Anonyme und sichere Erstunterbringung rund um die Uhr
- Krisenintervention und Stabilisierung
- Unterstützung bei der Suche nach Anschlussperspektiven durch interkulturell qualifiziertes und multikulturell zusammengesetztes Team



Mädchenhaus Hamburg

Kriseneinrichtung/Telefonische Beratung Tag und Nacht

Telefon 040 428 15 3271 (24 Std.)
kjnd-maedchenhaus@leb.hamburg.de



Zuflucht

Telefon 040 38 64 78 78 (24 Std.)
zuflucht@basisundwoge.de

**Opfer
Täterinnen/Täter
Rechtsauskunft**



- Persönliche Rechtsberatung und praktische Hilfe für Menschen mit niedrigem Einkommen
- Außergerichtliche Streitbeilegung / Vermittlung für jeden, unabhängig von den Einkommensverhältnissen
- Mediation hilft auch, bevor ein Streit eskaliert
- Beratung auch für Kinder und Jugendliche



Öffentliche Rechtsauskunft und Vergleichsstelle (ÖRA)

Dammtorstraße 14 | 20354 Hamburg
Telefon 040 4 28 43 - 30 71/72
www.hamburg.de/oera

Anwaltssuchdienst: www.rak-hamburg.de

**Opfer
Zeuginnen- und
Zeugenbetreuung,
Psychoziale Prozess-
begleitung**



- Informationen über den Ablauf und den Ausgang einer Gerichtsverhandlung und des Verfahrens
- Individuelle Beratung und emotionale Unterstützung bei Fragen, Unsicherheiten und Ängsten, im Bedarfsfall auch in häuslicher Umgebung
- Begleitung in den Gerichtsaal und Anwesenheit während der Aussage im Gerichtssaal
- Angebot der Psychosozialen Prozessbegleitung



Freie und Hansestadt Hamburg Landgericht

Zeuginnen- und Zeugenbetreuung
Ansprechpartnerin Christina Beltle
Sievekingplatz 3 | 20355 Hamburg
Telefon 040 4 28 43 - 31 26 oder -38 99
christina.beltle@lg.justiz.hamburg.de
zeugenbetreuung@lg.justiz.hamburg.de
(für alle Hamburger Zivil- und Strafgerichte tätig)

Opfer
Soziale Entschädigung



- Entschädigungsleistungen für Opfer von Gewalttaten oder für deren Hinterbliebene
- Für Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG) ist eine Antragstellung sowie regelhaft eine Strafanzeige erforderlich

Opfer
bei Hilfeleistungen



- Personen, die Hilfe leisten
- bei der Verfolgung/Festnahme eines Straftäters
 - zum Schutz einer widerrechtlich angegriffenen Person
 - zur Rettung einer anderen Person aus erheblicher Gefahr

und dabei einen Unfall erleiden, haben Anspruch auf Leistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung



Behörde für Arbeit,
Soziales, Familie
und Integration
Versorgungsamt Hamburg

Adolph-Schönenfelder-Str. 5 | 22083 Hamburg
Telefon 040 4 28 63 - 7167 oder -7164
fs531@basfi.hamburg.de
www.versorgungsamt.hamburg.de



Unfallkasse Nord

Spohrstraße 2 | 22083 Hamburg
Telefon 040 2 71 53 - 0
ukn@uk-nord.de
www.uk-nord.de

Weitere Themenbereiche

Betroffene

von rechter,
rassistischer oder
antisemitischer
Gewalt



- Beratung und emotionale Unterstützung nach einem Angriff oder einer Bedrohung
- Entscheidungshilfen zum weiteren Vorgehen
- Hinweise zu juristischen Möglichkeiten
- Begleitung zu Behörden, Polizei und Gerichten
- Vermittlung von therapeutischen und ärztlichen Angeboten
- Beratung zu finanzieller Unterstützung (Prozesskostenhilfe, Entschädigungszahlungen)

Opfer

Gewalt im
Zusammenhang
mit Schulen



Schnelle Hilfe bei Gewaltvorfällen in der Schule oder im Kontext Schule

- Opferbegleitung und Täterarbeit
- Beratung und Fortbildung von Erwachsenen zur Stärkung ihrer Kompetenzen im Umgang mit Konflikten und Gewalt
- Zielorientierte Planung und Umsetzung von Gewaltprävention mit allen Beteiligten
- Spezielle Angebote für Schulen, z.B. Krisenintervention (auch vor Ort)



empower

Beratung für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Telefon 040 28 40 16 67

empower@hamburg.arbeitundleben.de

www.hamburg.arbeitundleben.de/empower



Behörde für Schule und Berufsbildung
Beratungsstelle Gewaltprävention

Hamburger Straße 129 | 22083 Hamburg

Telefon 040 428 63 70 20

Fax 040 427 31 36 46

gewaltpraevention@bsb.hamburg.de

www.hamburg.de/gewaltpraevention

Weitere Themenbereiche

Menschen in Trauer

Gewalttaten, Suizid,
Unfall



Menschen in Trauer

Gewalttaten, Suizid,
Unfall



- Hilfen für Eltern und Geschwister, die um ein Kind trauern
- Hilfen für Kinder und Jugendliche, die um nahe Angehörige trauern
- Gruppenangebote für Mütter, Väter und trauernde Kinder und Jugendliche
- Beratung, Information, Betreuung und Trauerseminare



Verwaiste Eltern und Geschwister Hamburg e.V.

Bogenstraße 26 | 20144 Hamburg

Telefon 040 45 00 09 14

info@verwaiste-eltern.de

www.verwaiste-eltern.de

- Information und psychosoziale Hilfen zum Umgang mit Tod und Trauer
- Individuelle Einzelberatung und Trauerbegleitung für betroffene Menschen, ihre Angehörigen und Freunde
- Telefonische Beratung in konkreten Krisensituationen
- Fachberatung und Schulung für Menschen, die in ihrem beruflichen Umfeld mit Sterben, Tod und Trauerberatung konfrontiert sind



Beratungsstelle CHARON

Hilfen im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

Winterhuder Weg 29 | 22085 Hamburg

Telefon 040 226 30 30 - 0

info@charon-hamburg.de

www.charon-hamburg.de

Weitere Themenbereiche

Opfer

Beratungsstelle
für Lesben,
Schwule,
Bisexuelle und
Transgender



- Psychosoziale Beratung bei homophober und transphober Gewalt
- Informationen zum Hilfesystem

Opfer

Beratungsstelle
für behinderte
Menschen



- Beratung und Unterstützung behinderter Menschen, deren Angehörige und Freund*innen
- Beratung durch behinderte Berater*innen
- Beratung und Unterstützung von Mädchen und Frauen mit Behinderungen



BERATUNG, KULTUR + TREFFPUNKT FÜR HAMBURGS QUEER COMMUNITY

Magnus-Hirschfeld-Centrum e.V. (mhc e.V.)

Beratung für LSBT*

Borgweg 8 | 22303 Hamburg

Telefon 040 279 00 69 (Beratung für Schwule und bisexuelle Männer)

Telefon 040 279 00 49 (Beratung für Lesben und bisexuelle Frauen)

Telefon 040 279 00 69 (Trans*Beratung)

Telefon 040 694 548 40 (Beratung für Jugendliche und Eltern)

info@mhc-hamburg.de

www.mhc-hamburg.de



Autonom Leben Hamburg e.V.

Beratungsstelle für behinderte Menschen in Hamburg

Ansprechpartnerin Andrea Gaedtke

Langenfelder Str. 35 | 22769 Hamburg

Telefon 040 4 32 90 - 148

ag@autonomleben.de

www.autonomleben.de

Infos zu Suchtberatungsstellen finden Sie u.a. im Internet: www.hamburg.de/drogenberatung-suchthilfe

Täterorientierte Beratungsstellen

Täter/Täterinnen Gewaltberatung

Beziehungsgewalt



- Beratung für Menschen, die in Beziehungen gewalttätig waren/sind oder drohen, es zu werden
- Einzelberatung und Gruppenarbeit
- Offen für Selbstmelder und von Behörden zugewiesene Klienten



**Verantwortungstraining
für gewaltfreie Beziehungen**

Hamburger Gewaltschutz-Zentrum (HGZ)

Verantwortungstraining für gewaltfreie Beziehungen

Altonaer Straße 65 | 20357 Hamburg

Telefon 040 28 00 39 50

info@hamburgergewaltschutzzentrum.de

www.hamburgergewaltschutzzentrum.de

Personen,
die aktuell wegen
eines Sexualdelikts in
Kontakt mit Polizei oder
Justiz stehen



- Telefonsprechstunde für Personen, die aufgrund eines Sexualdelikts aktuell Kontakt mit Polizei oder Justiz haben, aber noch nicht verurteilt sind (z. B. Hausdurchsuchung, Anzeige, laufendes Verfahren) über Therapiemöglichkeiten.



Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie

Präventionsambulanz

Martinistraße 52 | 20246 Hamburg (Haus W 38)

Telefon 040 7410 - 522 25 (Termine nach Vereinbarung)

Terminvereinbarung für ein telefonisches Beratungsgespräch über das Institutssekretariat, Beatrice Portugall, Telefon 040 741 05 2225

Täterorientierte Beratungsstellen

Personen,
die sexuelles Interesse
an Kindern haben bzw.
befürchten, einen
sexuellen Übergriff auf
Kinder zu begehen oder
Missbrauchsabbildun-
gen zu konsumieren



**Täter/Täterinnen
Gewaltberatung**
Sexualisierte Gewalt



Behandlungsangebot für Menschen, die strafrechtlich bislang nicht in Erscheinung getreten sind. Eingeschlossen werden Personen mit sexuellem Interesse an Kindern, die

- bislang keine Sexualstraftaten begangen haben, aber befürchten, diese zu begehen
- bereits Straftaten begangen haben, aber den Strafverfolgungsbehörden (noch) nicht bekannt sind
- bereits Straftaten begangen haben und dafür angezeigt und / oder rechtskräftig verurteilt wurden, vorausgesetzt, dass sie ihre Strafe vollständig verbüßt haben, nicht mehr unter Aufsicht durch die Justiz stehen und somit alle rechtlichen Angelegenheiten abgeschlossen sind
- für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, die sich sexuell zu deutlich jüngeren Kindern hingezogen fühlen



HAMBURG

Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie
Präventionsambulanz

Martinistraße 52 | 20246 Hamburg (Haus W 38)
Telefon 040 7410 - 522 25 (Termine nach Vereinbarung)
Sprechzeiten: Mo. 15 Uhr bis 16:30 Uhr | Do. 16:30 bis 17:30 Uhr
Telefon 0152 22 81 66 28
praevention@uke.de
Telefonische Sprechstunde für Jugendliche (12-18 Jahre)
Mi. 16 Uhr bis 18 Uhr, Tel. 0152 22 81 69 61



Beratungsstelle Wendepunkt e.V.

Schillerstraße 43 | 22767 Hamburg
Telefon 040 70 29 87 61
hamburg@wendepunkt-ev.de
www.wendepunkt-ev.de

Persönliche Notizen

Impressum: Polizei Hamburg
Landeskriminalamt Hamburg, FSt 32 | Polizeilicher Opferschutz
Postfach 600280 | 22202 Hamburg